Objekt: Maximianus Herculius

Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br.
Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3
79098 Freiburg
0761/203 3397
johannes.eberhardt@geschichte.unifreiburg.de

Sammlung: Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer: 07135

## Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Maximianus Herculius mit Lorbeerkranz nach r. Rückseite: Die vier Tetrarchen stehen paarweise vor einem Dreifuß und bringen ein Opfer dar. Im Hintergrund eine Militäranlage mit Tor und sechs Türmen.

#### Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 2.91 g; Durchmesser: 19 mm;

Stempelstellung: 5 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 294 n. Chr.

wer

wo Marmara Ereğlisi

Beauftragt wann

wer Maximian Herculius (240-310)

WO

Besessen wann 1917-1931

wer Heinrich Wefels (-1931)

WO

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Constantius I. (250-306)

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Galerius Maximianus (250-311)

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Diokletian (236-312)

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Maximian Herculius (240-310)

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Osteuropa

# **Schlagworte**

- Antike
- Architektur
- Argenteus
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Porträt
- Silber
- Spätantike

### Literatur

• RIC VI Nr. 3 (Heraclea, 294 n. Chr.)..